



Bigbandkonzert JAZZABEND

Samstag, 30. Januar 2027, 18 Uhr

Irlmer Musiksaal der Universität Bamberg . An der Weberei 5

Ob mit Swing-Standards oder modernen Fusion- und Latin-Arrangements – die Uni-Bigband und die Uni-Combos begeistern ihr Publikum zum Semesterende jedesmal aufs Neue mit temperamentvoller Spielfreude. Bandleader Markus Schieferdecker leitet die Ensembles schon seit zehn Jahren mit großem Erfolg und sorgt stets dafür, dass auch internationale Jazz-Größen zu Gast sind – lassen Sie sich überraschen, wer diesmal eingeladen ist!

**Uni-Combos und Uni-Bigband
Markus Schieferdecker . Leitung**

Karten zu 20 € / ermäßigt 10 € auf okticket.de und beim BVD-Ticketservice



Vortragsabend der Studierenden VORTRAGSABEND

Donnerstag, 28. Januar 2027, 19 Uhr

Irlmer Musiksaal der Universität Bamberg . An der Weberei 5

Mit Solo- und Ensemblebeiträgen aus unterschiedlichen Epochen gestalten die Studierenden des Lehrstuhls für Musikpädagogik und Musikdidaktik ein bunt gemischtes Programm. Neben Kompositionen der klassischen Musik werden auch zeitgenössische Rock/Pop-Titel in verschiedenen Ensemblebesetzungen zu hören sein.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Semesterschlusskonzert

THE JOURNEY HOME

Samstag, 6. Februar 2027, 18 Uhr

AULA der Universität Bamberg . Dominikanerstraße 2a

**Eleanor Daley (*1955)
Requiem**

**Ola Gjeilo (*1978)
Sunrise Mass**

**Werke für Chor a cappella
von Gustav Holst (1874-1934), Herbert Howells (1892–1983), Charles V. Stanford (1852–1924), u. a.**

Der Universitätschor Bamberg lädt zu einem Konzert über Abschied, Erinnerung, Hoffnung und Neubeginn ein. Kompositionen englischer Kathedralmusik von Richard Rodney Bennett (1936-2012), Herbert Howells (1892–1983), Charles Villiers Stanford (1852–1924) und Gustav Holst (1874-1934) führen zu Eleanor Daleys „Requiem“, dem musikalischen Zentrum des Abends. Zum Abschluss erklingt Ola Gjeilos „Sunrise Mass“ für Doppelchor und Streichorchester. Ausgehend vom Text der Messe verbindet Gjeilo darin unterschiedliche Klangwelten und beschreibt eine Bewegung vom Himmlischen hin zur Erde.

**Unversitätschor und Kammerorchester der Universität
UMD Wilhelm Schmidts . Dirigent**

Karten zu 25 € / ermäßigt 15 € auf okticket.de und beim BVD-Ticketservice



FÖRDERVEREIN

Seit vielen Jahren leisten die Chöre und Orchester der Universität Bamberg einen herausragenden Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt und Region. Der 1993 gegründete Förderverein *Universitätschor und Universitätsorchester Bamberg e. V.* unterstützt die musikalische Arbeit der Ensembles finanziell, ideell und organisatorisch. Insbesondere soll auch die Verbindung der Ehemaligen zu ihrer Universität gefördert werden. Die finanzielle Unterstützung durch den Förderverein geschieht konkret etwa durch Zuschüsse für Noten, Künstlerengagements, Instrumente, Plakat- und Programmdruck oder auch für Probenwochenenden. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 50 Euro, für Studierende 20 Euro. Die Mitgliedschaft kann jederzeit gekündigt werden.

Bitte unterstützen auch Sie unsere musikalische Arbeit!
Wir senden wir Ihnen gerne eine Beitrittserklärung zu - kontaktieren Sie uns:

Kathrin Hess
Erste Vorsitzende
hesskathrin@manpower.de

Wilhelm Schmidts
Universitätsmusikdirektor
wilhelm.schmidts@uni-bamberg.de

Wenn Sie Vorankündigungen zu unseren Konzerten erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-mail an:
musikpaed@uni-bamberg.de

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Lehrstuhl für Musikpädagogik und Musikdidaktik

Telefon: 0951.863-1926
www.uni-bamberg.de/konzerte



Universität Bamberg

MUSIK IN DER UNIVERSITÄT

Konzertprogramm
Wintersemester 2026/2027

Semestereröffnungskonzert

VERWANDLUNG

Samstag, 31. Oktober 2026, 17 Uhr

St. Martin Bamberg . Grüner Markt 19

César Franck (1822–1890)

Fantaisie en La

Waldemar von Baußnern (1866–1931)

„Sollt ich meinem Gott nicht singen“

„Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“

„Mit Fried und Freud“

Hans Peter Türk (*1940)

In honorem Honteri

Variationen über ein Thema von Johannes Honterus (1548)

Franz Liszt (1811–1886)

„Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen“

Variationen über ein Basso Continuo von Joh. Seb. Bach

Musik lebt von Veränderung und Verwandlung: Aus einem Motiv kann ein ganzer musikalischer Gedankenfluss erwachsen, aus einer Choralmelodie ein Charakterstück werden, aus einem historischen Thema eine ganz neue Klangwelt hervorgehen. Das Programm zeigt unterschiedliche Formen solcher musikalischen Verwandlung – von der freien Fantasie über die Choralbearbeitung bis zur Variation.

UMD Wilhelm Schmidts . Orgel

Eintritt frei, Spenden erbeten zugunsten des
Fördervereins Universitätschor und Universitätsorchester e.V.



12. Bayerischer Chorwettbewerb

CHORWETTBEWERB

Samstag, 7. November 2026, 17:30 Uhr

Konzerthalle Bamberg . Joseph-Keilberth-Saal

Am 7. und 8. November trifft sich die bayerische Chorszene in Bamberg zu einem Wochenende voller Begegnungen und musikalischer Vielfalt. Knapp 50 Chöre aus allen Regionen Bayerns haben sich für den Chorwettbewerb angemeldet. Von kleinen Vokalensembles und Kammerchören über Kinder- und Jugendchören bis hin zu großen Konzertchören mit mehr als 60 Sängerinnen und Sängern werden Ensembles unterschiedlichster Besetzungen und Stilrichtungen vertreten sein. Der Zeitplan für die Wertungssingen aller Kategorien findet sich unter: www.bayerischer-musikrat.de/bcw

Zugleich dient der Wettbewerb als Qualifikationsrunde für den Deutschen Chorwettbewerb 2027 in Leipzig. Besonders ausgezeichnete Ensembles können von der Jury zur Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb weitergeleitet werden. Auch der Kammerchor der Universität tritt in der Kategorie A1 (Kammerchöre) und freut sich über Unterstützung aus dem Publikum!

Kammerchor der Universität Bamberg

UMD Wilhelm Schmidts . Dirigent

Veranstalter: Bayerischer Musikrat e.V.

Eintritt frei

Klavierabend

QUASI UNA FANTASIA

Samstag, 21. November 2026, 18 Uhr

Irmeler Musiksaal der Universität Bamberg . An der Weberei 5

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Fantasia a-Moll BWV 922

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Fantasia d-Moll KV 397

Frédéric Chopin (1810–1849)

Fantasia f-Moll op. 49

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Sonate Nr. 14 cis-Moll op. 27 Nr. 2

„Sonata quasi una fantasia“ (Mondscheinsonate)

Franz Liszt (1811–1886)

Après une lecture du Dante:

Fantasia quasi Sonata S.161

Dieses Programm widmet sich einer der faszinierendsten Ideen der Musikgeschichte: der Fantasie. Über mehr als ein Jahrhundert hinweg zeigt sich, wie Komponisten die Freiheit der Form nutzen, um tiefste Emotionen und visionäre Klangwelten zu entfalten. Ein Konzertabend voller Freiheit, Fantasie und musikalischer Grenzüberschreitungen.

Gio Abuladze . Klavier

Karten zu 20 € / ermäßigt 10 € auf okticket.de und beim BVD-Ticketservice



Weihnachtskonzert

WEIHNACHTS ORATORIUM

Samstag, 12. Dezember 2026, 18 Uhr

AULA der Universität Bamberg . Dominikanerstraße 2a

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

„Süßer Trost, mein Jesus kömmt“ BWV 151

„Weihnachts-Oratorium“ BWV 248, Kantaten I-III

„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage!“ – Mit dieser emphatischen Aufforderung, untermalt von Pauken und Trompeten, beginnt für viele die eigentliche Weihnachtszeit. Denn musikalisch steht Johann Sebastian Bachs „Weihnachts-Oratorium“, das mit dieser vom Chor vorgetragenen Einladung zum Feiern beginnt, wie kein anderes Werk für das Fest des Lichtes und der Liebe. Zum Jahreswechsel 1734/35 erstmals in den Leipziger Hauptkirchen aufgeführt, verströmt es heute noch strahlende Festlichkeit und innige Einkehr und gehört zur Advents- und Weihnachtszeit wie Christstollen und Spekulatius. Dazu erklingt Bachs besonders innige, ebenso zur Weihnachtszeit komponierte Kantate „Süßer Trost, mein Jesus kömmt“.

Anna Nesyba . Sopran

Lieselotte Fink . Alt

Maximilian Vogler . Tenor

Lars Conrad . Bass

Kammerchor und Kammerorchester der Universität Bamberg

UMD Wilhelm Schmidts . Dirigent

Karten zu 30 € / 25 € / 20 € / 15 € auf okticket.de und beim BVD-Ticketservice

Sinfoniekonzert

MAHLER III

Sonntag, 10. Januar 2027, 17 Uhr

Konzerthalle Bamberg . Joseph-Keilberth-Saal

Gustav Mahler (1860–1911)

Symphonie Nr. 3

für großes Orchester, Alt-Solo, Knabenchor und Frauenchor

Mahlers 3. Symphonie ist nicht nur sein längstes Werk, sondern auch die zeitlich umfangreichste Symphonie des klassischen Repertoires. Sie nutzt die ganze Bandbreite spätromantischer Musik: einen gewaltigen Aufwand an Instrumenten mit dem entsprechenden großen Klang ebenso wie leise, intime Passagen, das Monumentale ebenso wie das Bescheidene und Flüchtige. Dazu noch die menschliche Stimme - als Solostimme und als Chor, sogar einen Kinderchor verlangt Mahler. Er wusste wohl selbst, was für ein Ausnahmewerk er da geschaffen hatte, denn er meinte: „Meine Symphonie wird etwas sein, was die Welt noch nicht gehört hat! Die ganze Natur bekommt darin eine Stimme und erzählt so tief Geheimes, das man vielleicht im Traume ahnt!“

Universitätschor Bamberg

Universitätsorchester Bamberg

UMD Wilhelm Schmidts . Dirigent

Karten zu 30 € / ermäßigt 15 € auf okticket.de und beim BVD-Ticketservice

